

RS OGH 1995/12/5 14Os181/95, 14Os150/02

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 05.12.1995

Norm

StGB §165 Abs1

Rechtssatz

Geldwäscherei nach § 165 Abs 1 StGB verlangt für sämtliche Tatbildmerkmale (anders als Abs 2 leg cit) bedingten Vorsatz. Die Wissenskomponente der subjektiven Tatseite ist damit bereits erfüllt, wenn der Täter die Verbrechenskontaminierung der Gelder ernstlich für möglich hält.

Entscheidungstexte

- 14 Os 181/95
Entscheidungstext OGH 05.12.1995 14 Os 181/95
Veröff: EvBl 1996/32 S 188
- 14 Os 150/02
Entscheidungstext OGH 09.09.2003 14 Os 150/02
Auch; nur: Geldwäscherei nach § 165 Abs 1 StGB verlangt für sämtliche Tatbildmerkmale (anders als Abs 2 leg cit) bedingten Vorsatz. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1995:RS0094706

Dokumentnummer

JJR_19951205_OGH0002_0140OS00181_9500000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at